

Rückbetrachtung auf die 20. Sachsenschau des SKV Teil FPMCE

Die 20. Sachsenmeisterschaft des SKV hatte einen würdigen Rahmen. Der Verein Börnichen, als Träger dieser 20. SKV-Meisterschaft, konnte sein 50jähriges Bestehen feiern und steckte sehr viel Mühe, Liebe und Vielfalt in die Rahmenschau, so dass im Messtreff zu Pockau ein kleines Vogelparadies zu bewundern war.

Dafür möchte ich nachträglich dem Verein Börnichen beglückwünschen und allen Zuchtfreunden für das gezeigte hohe Engagement danken.

Es ist seit Jahren hinlänglich bekannt, dass eine Sachsenmeisterschaft, durch den Verein Börnichen organisiert, immer für eine hohe Anzahl von Bewertungstieren steht. So auch in diesem Jahr, wo 935 gemeldete Bewertungsvögel registriert werden konnten, die sich auch in den dazu vorzüglich geeigneten Räumlichkeiten gut repräsentierten.

Im Bereich FPMCE wurden 68 Kollektionen Farbenkanarien (272 Vögel), 53 Einzelvögel Farbe, 30 Kollektionen Positur (120 Vögel), 52 Einzelvögel Positur, 3 Kollektionen Finkenmischlinge (12 Vögel), 12 Einzelvögel Finkenmischlinge sowie 23 Kollektionen Cardueliden (92 Vögel) und 28 Einzelvögel. Das sind in Summe 641 Bewertungsvögel, die den Zuchtrichtern zur Beurteilung vorgestellt werden konnten.

Dieses Gesamtergebnis muss als hervorragend bezeichnet werden, zumal der Anteil der Cardueliden in diesem Jahr mit 120 Tieren so hoch wie noch nie war, und für den großen Fleiß und ein großes Können der sächsischen Carduelidenzüchter spricht. An anderer Stelle soll dazu noch einmal näher eingegangen werden.

Farbenkanarien

Die **Meisterklasse 2.0 – sonstige Farbenkanarien** war eine Sammelschauklasse zwischen vier Kollektionen in Braun Gelb, einer Kollektion in Braun Gelbmosaik, zwei Kollektionen Schwarz Rotmosaik und zwei Kollektionen Schwarz Gelb.

Auffallend war hier, dass bei den braungelben Vögeln im Wesentlichen bereits das neu geforderte breite Melanin an den Flanken und auf dem Rücken sehr gut zu erkennen war, wobei in den melaninfreien Zonen das Lipochrom sehr schön sichtbar war.

Auch die schwarzrote Mosaikkollektion in Typ II konnte durch gut abgegrenzte Fettfarbareale vom kreidigen Teil des Gefieders gefallen.

Die Kollektion Braun Gelb intensiv des Zuchtfreundes *Janoschek* war sehr schön ausgeglichen besetzt. Die Vögel bestachen durch eine sehr gute Melaninzeichnung, guter Kategorie und Größe und konnten somit mit 365 Punkten den Sieg davontragen.

Aber auch alle anderen Kollektionen dieser Meisterklasse passten durchaus ins Ausstellungsbild. Immerhin errang die letztplatzierte Kollektion dieser Meisterklasse noch 355 Punkte.

Die **Meisterklasse 2.1 - Aufgehellte** umfasste 12 Kollektionen der Lipochromgrundfarben Weiß, Gelb und Rotmosaik sowie Gelbmosaik.

Die beiden rezessivweißen Kollektionen konnten insbesondere durch gutes Gefieder und einen passenden Typ zum Vogel auf sich aufmerksam machen. In eben diesen genannten Positionen war auch die dominantweiße Kollektion gut, sie hatte nur den Nachteil einen nicht ganz sauberen Eindruck im Gefieder zu hinterlassen.

Die Rotmosaiken des Typs II konnten ebenfalls gefallen. Schöne satte Ausfärbung und lipochromanflugfreie Schwingen sowie gut abgegrenzte Farbareale prägten das Bild dieser sehr guten Kollektion.

Die gelben Kollektionen haben gegenüber den rot aufgehellten Kollektionen, zu denen wir im Anschluss kommen, noch Schwierigkeiten in der Balance zwischen der Ausfärbung des Kleingefieders zu der des Großgefieders. Auch ist die Schimmelverteilung noch nicht so, wie man sie sich wünscht. Wobei den nichtintensiven Gelbvögeln und den gelben Mosaiken generell auch etwas Lipochromintensität fehlte.

Die rezessivweiße Kollektion von Zuchtfreund *Meyer* hatte hier mit 364 Punkten die meisten Vorteile auf ihrer Seite und gewann diesen Wettbewerb zu Recht.

Die **Meisterklasse 2.1.2 – Rot aufgehellt** umfasste in diesem Jahr erstaunlicherweise nur 9 Kollektionen. Hier machte sich in erster Linie das Fehlen des Zuchtfreundes *Kunst* als Aussteller bemerkbar.

Die Kollektionen selbst wurden in Summe recht gut bewertet. Wobei die Siegerkollektion des Zuchtfreundes *Scholz* in Rot nichtintensiv mit 367 Punkten nur um Haaresbreite den Championtitel verpasste. Auffällig war, dass bei den roten nichtintensiven Vögeln sehr unterschiedliche Schimmelausbildungen zu erkennen waren, die auch bei den Zuchtrichtern selbst permanent einer unterschiedlichen Betrachtungsweise hinsichtlich ihrer Güte, unterzogen werden.

Die **Meisterklasse 2.2.1.2 – Schwarz Rot** umfasste 8 Kollektionen. In dieser Meisterklasse waren – entgegen den vorgenannten Braunvögeln – Vögel mit neuer Melaninqualität und Vögeln mit der alten Melaninausprägung unmittelbar nebeneinander zu sehen.

Die mit Abstand beste Kollektion im Melanin war die des Zuchtfreundes *Jahn*. Hier konnte man eine hervorragende Hornfärbung und sehr gut ausgeprägte Zeichnungsmelanine sehen. M.E. hätten diese Vögel, trotz großer Melanindichte, noch eine bessere Grundfärbung des roten Lipochroms haben können. Ansonsten wurde diese Kollektion zu Recht Meister dieser Schauklasse und Championkollektion über alle Farbenkanarien mit 368 Punkten. Die Kollektion Schwarz Rot nichtintensiv des Zuchtfreundes *Glöckler* ließ am deutlichsten den Übergang von alt auf neu erkennen, was die Melaninzeichnung anbelangte. Ansonsten war auch diese Kollektion recht ansprechend. Bei der Kollektion des Zuchtfreundes *Jistel* in Schwarz Rot nichtintensiv begann dann eigentlich noch deutlich das Übergewicht des althergebrachten Melanins. Die Deutlichkeit der Melaninunterschiede spiegelte sich dann auch in der Bewertung von 368 Punkten in der Spitze bis zu 350 Punkten bei der letzte Kollektion wider.

Die **Meisterklasse 2.2.2 - verdünnt Schwarz** bestand aus sieben Kollektionen. Wobei in dieser Meisterklasse die Spitze durch die klassischen Achatmosaiken in Gelb und Rot bestimmt wurde.

So konnte der Zuchtfreund *Rico Müller* mit Vögeln in Achat Gelbmosaik Typ I und II den Sieg mit 364 bzw. 361 Punkten davontragen.

Auch die drittbeste Kollektion Achatrotmosaiken des Zuchtfreundes *Hofmann* wusste zu überzeugen. Leider kam in dieser Konkurrenz eine ebenfalls aussichtsreiche Kollektion durch einen Krallenfehler um ihre Chance im Wettbewerb.

Die **Meisterklasse 2.3.2 - verdünnt Braun** umfasste 10 Kollektionen. Diese Meisterklasse war bis einschließlich Platz fünf sehr gut und ausgeglichen besetzt. Eine gute Ausfärbung, schöne Melanine und gut anliegendes Gefieder wirkten prägend auf den Gesamteindruck dieser Schauklasse. So konnte auch die Kollektion Isabell Rot nichtintensiv von Zuchtfreund *Reiner Glück* mit 367 Punkten den Meisterklassensieg davontragen und verpasste ebenfalls nur minimal den Championsieg.

Die **Meisterklasse 2.4 - nichtklassische Melaninfarben** beinhaltete 14 Kollektionen. Man muss sich das mal auf der Zunge zergehen lassen! Die Beliebtheit der nichtklassischen Melaninfarbschläge nimmt immens zu. Es konnten Kanarien in Schwarzopal und Achatopal, in Achateumo Mosaik sowie gelbe und rote Phaeo-Vögel bewundert werden.

Mit einer sehr schön gezeichneten Kollektion in Achatopal Gelbmosaik Typ II konnte hier der Zuchtfreund *Müller* ebenfalls mit 364 Punkten brillieren.

Erstmals in unseren Schauen war eine Kollektion Achateumo des Zuchtfreundes *Pukat* in einer schon sehr guten Qualität zu sehen. Diese Vögel belegten zu Recht den 2. Platz in der Schauklasse mit 362 Punkten. Eine feine Leistung!

Alle nichtklassischen Melaninkanarien bis einschließlich Platz 9 konnten durchaus überzeugen. Nicht zuletzt auch die Phaeo Gelb nichtintensiv und die Phaeo Rotmosaik Typ II. Wenn man bedenkt, dass es sich hier um rezessiv vererbende Farbschläge handelt, ist es erstaunlich, wie sich unsere Züchter in der Qualitätsverbesserung ihrer Tiere gesteigert haben.

Die **Meisterklasse 2.5 - Einzelvögel Aufgehellte** umfasste 31 Farbenkanarien. Neben überwiegend roten Vögeln, waren auch solche in Rezessivweiß und in Gelbmosaik zu sehen.

Immerhin konnten 4 Vögel dieser Konkurrenz 90 Punkte und mehr erreichen. Den Siegevogel stellte der Champion-Kollektionssieger des Vorjahres, Zuchtfreund *Wehner* mit einem sehr schönen Vogel in Rot nichtintensiv, für den er 92 Punkte erhielt.

Danach platzierte sich ebenfalls ein sehr schön roter Intensivvogel des Zuchtfreundes *Nagel* mit 91 Punkten.

Den dritten Platz teilten sich Zuchtfreund *Wehner* mit einem weiteren Vogel in Rot nichtintensiv und der Jugendzüchter *Maximilian Erler* mit einem sehr schönen Vogel in Rotmosaik Typ II mit jeweils 90 Punkten.

Die **Meisterklasse 2.6. - Einzelvögel Melanin** umfasste 21 Vögel. In dieser Meisterklasse worden sowohl klassische als auch nichtklassische Melaninvögel gezeigt. Diese Vögel wurden in den unterschiedlichsten Kategorien und auch als Mosaiken gestellt.

Ein besonders schöner kräftiger Vogel war der Phaeo Gelbivoor nichtintensiv des Zuchtfreundes *Janoschek*, der diesen Wettbewerb verdient mit 92 Punkten gewann.

Es folgten auf den Plätzen mit Schwarz Rot intensiv und 91 Punkten Zuchtfreund *Jahn* und mit einem hervorragenden Achateumo Gelb intensiv unser Zuchtfreund *Schramm* mit 91 Punkten.

Es ist nach wie vor festzustellen, dass die Einzelkonkurrenzen unter den Züchtern des SKV sehr beliebt sind. Sowohl bei den Einzelvögeln der Farbenkanarien und vor allen Dingen bei Einzelvögeln Positurkanarien sollte in Zukunft verstärkt darüber nachgedacht werden wie diese Vögel sinnvoll in mehrere Schauklassen unterteilt werden können.

Positurkanarien

Bei den Positurkanarien ist generell zu sagen, dass trotz des Zuganges von Mehringern, die Rassenvielfalt eindeutig zurückgegangen ist. So fehlten in den Kollektionswettbewerben die großen glatten Rassen vollkommen. Auch einige bereits gesehene Rassen, sowohl bei den kleinen glatten Rassen als auch bei den gebogenen glatten Rassen, fehlten.

Die **Meisterklasse 3.0 - sonstige Positurrassen** wurde mit zwei Kollektionen Münchener, einer Kollektion Scotch Fancy und einer Kollektion Südholländer besetzt.

Es siegte hier zweimal der Zuchtfreund *Lorenz*. Der Meistertitel ging an die Kollektion Münchener Lipochrom intensiv mit 364 Punkten. Die Südholländer belegten den zweiten Platz mit 361 Punkten.

Dritte Kollektion wurde schließlich eine Kollektion Scotch Lipochrom nichtintensiv des Zuchtfreundes *Schreiber* mit 356 Punkten. Alle drei Rassen sahen wir als Kollektionen schon qualitativ besser.

Die **Meisterklasse 3.1 – kleine glatte Rassen** wurde in diesem Jahr allein nur durch zwei schöne Kollektionen Raza Española gebildet. In beiden Fällen gehörten die Vögel Zuchtfreund *Krämer*, der somit mit 363 und 360 Punkten diese beiden Plätze belegte.

Die **Meisterklasse 3.2.1. - Gloster Fancy** wurde durch neun Kollektionen gebildet. Das ist im Wesentlichen eine durchschnittliche Besetzung für eine so bodenständige Rasse. Aber 6 Kollektionen davon konnten ein sehr gutes bis gutes Ergebnis erzielen.

Besonders fiel die Kollektion Gloster Consort des Zuchtfreundes *Isenberg* mit sehr schönen Köpfen guten Körperproportionen und der dazu passenden Größe auf. Diese Kollektion erhielt zu Recht 368 Punkte und konnte in der Schauklasse gewinnen. Sie war gleichzeitig Champion-Kollektion bei den Positurkanarien.

Die weiteren Plätze in der Glosterkonkurrenz errangen die Zuchtfreunde *Lorenz* mit Coronavögeln und 366 Punkten und der Zuchtfreund *Martin* mit Consortvögeln und 365 Punkten.

Leider war auch die **Meisterklasse 3.1.3 - Fife Fancy** diesmal nur gering besetzt. Nach wie vor dominieren die Vögel des Zuchtfreundes *Löffler* diesen Wettbewerb. So konnte er mit Lipochrom intensiv 365 Punkte, Lipochrom nichtintensiv 364 Punkte und Lipochrom Weiß 363 Punkte und damit die Plätze 1 bis 3 erringen.

Eine sich ständig im Aufwind befindende Positurkanarien-Meisterklasse ist die **Meisterklasse 3.1.6 - Lizard**. 11 Kollektion stritten hier um den Sieg und die Plätze.

Die Kollektion Gelb intensiv des Zuchtfreundes *Scholz* konnte sich mit 364 Punkten gegenüber der von Zuchtfreund *Jung* in gelbgründig nichtintensiv mit 363 Punkten und der des Zuchtfreundes *Bartsch* in gelbgründig intensiv und 361 Punkten durchsetzen.

Die **Meisterklasse 3.6 - Einzelvögel Positurkanarien** war mit 52 Vögeln am stärksten besetzt. Diese Vögel alle in einer Wettbewerbsklasse zu lassen erschwert einen Vergleich der Spitzenvögel der unterschiedlichsten Rassen enorm.

Die Zuchtrichter entschieden sich für einen Scotch in Lipochrom nichtintensiv und 93 Punkten, der dem Zuchtfreund *Lorenz* gehörte. Den zweiten Platz belegte eine wunderschöne Deutsche Haube des Zuchtfreundes *Knobloch* in Gelb intensiv und 92 Punkten. Ein Raza Española des Zuchtfreundes *Nagel* in Lipochrom nichtintensiv belegte mit 91 Punkten hier den 3. Platz.

In dieser Konkurrenz gehen so schöne Vögel wie Mehringer, Lancashire, Fife und Raza glatt unter.

Finkenmischlinge

Die **Meisterklasse 4.0 - Finkenmischlinge** setzte sich aus drei Kollektionen zusammen. Zwei Kollektionen entstammten der Verpaarung Stieglitz x Kanarie und eine der Verpaarung Stieglitzmutationen x Kanarie. Alle drei Kollektionen waren sehr schön anzusehen.

Schöne satte Farben und ausgewogene Scheckungs- und Färbungsanteile machten diese Vögel zum Hingucker. Zuchtfreund *Herrmann* konnte sich hier als wahrer Meisterzüchter herauskristallisieren. Seine erste Kollektion Stieglitzmischlinge belegte mit 367 Punkten unangefochten den ersten Platz. Auch seine zweite Kollektion der gleichen Verpaarung belegte mit 362 Punkten den zweiten Platz.

Die Stieglitzmischlinge mit Mutation von Zuchtfreund *Gregor*, die ebenfalls herrlich gezeichnet waren, belegten mit 360 Punkten den dritten Platz.

Die **Meisterklasse 4.5 - Einzelvögel Finkenmischlinge** hatte 12 Vögel im Wettbewerb stehen. Im Wesentlichen waren das Zeisig-, Hausgimpel und Stieglitz x Kanarie, aber auch solche seltenen Verpaarungsarten wie: Hausgimpel x Fichtenkreuzschnabel, Kanarie x Fichtenkreuzschnabel und Stieglitz x Hausgimpel waren zu bewundern.

Auch hier konnte sich Zuchtfreund *Herrmann* mit einem sehr schönen Erlenzeisig x Kanarie und 93 Punkten sowie einem Stieglitz x Kanarie und 92 Punkten durchsetzen.

Den 3. Platz belegte ein Mischling zwischen Hausgimpel und Kanarie mit 91 Punkten.

Cardueliden

In der **Meisterklasse 5.0 - Cardueliden und Europäer** standen 3 Kollektionen; alle vom Zuchtfreund *Löffler*, im Wettbewerb.

Eine sehr schön gezeichnete Kollektion Birkenhänflinge in Achat holte den Meistertitel mit der Championbewertung von 372 Punkten. Auch seine Erlenzeisig-Kollektion in Isabellpastell war hervorragend anzusehen und erzielte 363 Punkte. Zum ersten Mal konnten wir zur Sachsenmeisterschaft Birkenhänflinge in Braunkobalt bewundern. Bislang waren diese in Schwarzkobalt zu sehen. Auch diese Kollektion konnte überzeugen und belegte mit 362 Punkten den dritten Platz in dieser Konkurrenz.

Im klassischen Carduelidenwettbewerb der **Meisterklasse 5.1 - Cardueliden ohne Mutationen** befanden sich sage und schreibe 20 Kollektionen. Welch eine grandiose Leistung.

Es waren Erlenzeisige, Fichtenkreuzschnäbel, Buchfinken, Grönlandbirkenzeisige, Hausgimpel, Birkenhänflinge cabaret, Stieglitze major, Magellanzeisige, Birkenhänflinge flammea, unsere einheimischen kleinen Stieglitze, Chinagrünlinge und Meisengimpel zu sehen.

Eine wunderbare Erlenzeisigkollektion mit gutem Melanin und guter Käfiggewöhnung von Zuchtfreund *Heidenreich* gewann hier den Wettbewerb mit 370 Punkten.

Eine ebenfalls sehr schöne Kollektion Fichtenkreuzschnäbel von Zuchtfreund *Uhlig* belegte mit 369 Punkten den zweiten Platz und eine Buchfinkenkollektion von eben demselben Züchter konnte mit 367 Punkten den dritten Platz erringen.

Alle Carduelidenkollektionen erhielten sehr gute Bewertungen. Selbst der 20. Platz erlangte noch 355 Punkte.

Auch in der **Meisterklasse 5.4 – Einzelvögel Cardueliden/Europäer** standen erstaunliche 27 Vögel in Konkurrenz. Ich verzichte an dieser Stelle auf die nochmalige Nennung aller Arten, die den Zuchtrichtern vorgestellt wurden, da sie gut im Katalog nachlesbar sind. Sieger in der Einzelkonkurrenz wurde mit einem wunderschönen Weißhandkernbeißer und 95 Punkten Zuchtfreund *Rene Gerlach*. Dieser Vogel konnte auch schon auf anderen Schauen begeistern und den Sieg davontragen.

Den zweiten Platz belegte ein Hakengimpel von Zuchtfreund *Löschner* mit 93 Punkten.

Ein Stieglitz in Achat von Zuchtfreund *Gregor*, ein Feuerzeisig in Pastell (ebenfalls eine Neuheit) von Zuchtfreund *Martin*, ein Mosambikgirlitz von Zuchtfreund *Martin* und ein Hausgimpel in Isabell von Zuchtfreund *Eichner* teilten sich mit jeweils 92 Punkten den dritten Platz.

Liebe Zuchtfreunde, ich hoffe Ihnen einen Rahmenabriss der erst kürzlich gewesenen 20. Sachsenmeisterschaft gegeben zu haben, ohne auf Vollständigkeit zu bestehen. Die positiven Eindrücke, die wir allesamt mitnehmen konnten, waren vielfältigster Natur.

Ich hoffe und wünsche, dass wir auch im kommenden Jahr gemeinsam in Thermalbad Wiesenbad eine schöne Sachsenmeisterschaft erleben können. Bis dahin wünsche ich allen Zuchtfreunden des SKV eine gute Zeit, beste Gesundheit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2011

Ihr Zuchtfreund

Klaus Bröse